Assyriologie

Vorlesungsverzeichnis WS 2019/20

Allgemeine **Vorbesprechung** zu allen Veranstaltungen
am Mittwoch, 16.10.2019, pünktlich um 09.00 Uhr (s.t.)
in der Grabengasse 14–18/Sandgasse 5–7, SGU 1016
Sämtliche Veranstaltungen beginnen erst nach der Vorbesprechung.

Einführung für Erstsemestler:

Termin: Mi. 16.10.2019, ca. 10:30–12:00
Ort: Hauptstraße 126 / Assyriologie Keller

Vorlesungen:

Einführung in die Geschichte des Alten Orients (Ringvorlesung)
(BA Modul 2; MA Modul 10)

Termin: Di. 15:15 bis 16:45 Beginn: 22.10.2019
Ort: Grabengasse 3–5, neue Uni / HS 01
Dozenten: Bagg, Faist, Jakob, Lämmerhirt, Schaudig
Voraussetzungen: Keine Teilnahmevoraussetzungen. Für Hörer aller Fakultäten. Pflichtveranstaltung für alle Studierenden im Grundstudium.
Inhalt: Dies ist der erste Teil einer Ringvorlesung zum Alten Orient, deren zweiter Teil im Sommersemester als „Einführung in die Kulturgeschichte des Alten Orients“ folgen wird. Die beiden Vorlesungen bilden als fester Bestandteil des Curriculums eine Pflichtveranstaltung für alle Studenten der Altorientalistik und vermitteln das nötige Basiswissen.
Literatur: Literaturlisten zu den jeweiligen Themen werden von den Referenten bereitgestellt.

Menschenbild und Lebensgefühl im antiken Mesopotamien (Vorlesung/interdisziplinär)
(BA Modul 2/4/6; MA Modul 4/6)

Termin: Do. 09:15 bis 10:45 Beginn: 17.10.2019
Ort: Grabengasse 3–5, neue Uni / HS 08
Dozent: Lämmerhirt
Voraussetzungen: Keine Teilnahmevoraussetzungen. Für Hörer aller Fakultäten. Regelmäßige Pflichtveranstaltung für alle Studenten der Assyriologie.

Proseminare und Seminare:

Akkadisch I (Proseminar) (BA Modul 1; MA Modul 9)

Termin: Fr. 08:15 bis 09:45 Beginn: 18.10.2019
Ort: Grabengasse 3–5, neue Uni / HS UGX60
Dozent: Hrůša
Voraussetzungen: Keine Teilnahmevoraussetzungen.
Inhalt: Diese Lehrveranstaltung führt in die Keilschrift sowie in die Grammatik des Akkadischen, der ältesten schriftlich überlieferten semitischen Sprache, ein. Dabei illustrieren einfache Übungen an akkadischen Textbeispielen den Schrift- und Sprachgebrauch. Zudem werden die wichtigsten Inhalte und Arbeitsweisen

der Akkadistik sowie unverzichtbare fachspezifische Hilfsmittel für Studium und Forschung im Überblick vorgestellt.

Literatur: D. O. Edzard, Geschichte Mesopotamiens: Von den Sumerern bis zu Alexander dem Großen, 2004. G. Selz, Sumerer und Akkader. Geschichte – Gesellschaft – Kultur, 2005. W. v. Soden, Der Alte Orient. Eine Einführung, herausgegeben und mit einem Anhang versehen von M. P. Streck, 2006. M. P. Streck (Hrsg.), Sprachen des Alten Orients, 2006, besonders 44–79.

Tutorium zu Akkadisch I (BA Modul 1)

Termin: Fr. 16:15 bis 17:45
Ort: Hauptstr. 126 / Assyr. Keller
Tutor: al-Magasees

Sumerisch II (Proseminar) (BA Modul 5)

Termin: Di. 09:15 bis 10:45 Beginn: 22.10.2019
Ort: Grabengasse 3–5, neue Uni / HS UGX60
Dozent: Lämmerhirt
Voraussetzungen: Sumerisch I.
Inhalt: Dieser Kurs setzt die „Einführung in das Sumerische 1“ aus dem Sommersemester fort. Im Zentrum der Lehrveranstaltung steht die Verbalmorphologie. Begleitend werden einfache sumerische Texte des 3. Jt. v. Chr. gelesen.
Literatur: G. Zólyomi, „Sumerisch“, in: M. P. Streck (Hrsg.), Die Sprachen des Alten Orients, Darmstadt, 2006, 11–43; P. Michalowki, „Sumerian“, in: R. D. Woodard (Hrsg.), The Cambridge Encyclopedia of the World’s Ancient Languages, Cambridge, 2004, 19–59. Grammatiken: P. Attinger, Élements de linguistique summérienne, Fribourg/Göttingen, 1993, 141–318; A. H. Jagersma, A Descriptive Grammar of Sumerian, Leiden, 2010, https://openaccess.leidenuniv.nl/handle/1887/16107. Lehrbuch: K. Volk, A Sumerian Chrestomathy, Wiesbaden, 2012.

Tutorium zu Sumerisch II (BA Modul 5)

Termin: Mo. 09:15 bis 10:45 Beginn: 21.10.2019
Ort: Hauptstr. 126 / Assyr. Keller
Tutorin: Faist

Altbabylonische Briefe (Akkadisch III) (Seminar) (BA Modul 4; MA Modul 6/7/11)

Termin: Di. 11:15 bis 12:45 Beginn: 22.10.2019
Ort: Hauptstr. 126 / Assyr. Keller
Dozent: Faist
Voraussetzungen: Akkadisch II.

Mittani und Assyrien in politischer und kultureller Interaktion (Seminar)
(BA Modul 6)

Termin: Mo. 16:00 bis 17:30 Beginn: 21.10.2019
Ort: Grabengasse 3–5, neue Uni / HS 04a
Dozent: Faist/Miglus
Voraussetzungen: Akkadisch-Kenntnisse.

Sumerische Briefe (Seminar) (BA Modul 4/6; MA Modul 2)

Termin: Di. 12:45 bis 14:15 Beginn: 23.10.2019
Ort: Grabengasse 14–18 / SgU 1016
Dozent: Lämmerhirt
Voraussetzungen: Sumerisch II.

Urnamma von Ur: Die Quellenlage für einen neusumerischen Herrscher (Forschungsseminar)
(MA Modul 3/4)

Termin: Do. 13:15 bis 14:45 Beginn: 17.10.2019
Ort: Zi. 103
Dozent: Lämmerhirt
Voraussetzungen: Gute Sumerisch-Kenntnisse.

Sargons 8. Feldzug (Seminar) (BA Modul 4/6; MA Modul 1)

Termin: Mi. 09:15 bis 10:45 Beginn: 23.10.2019
Ort: Grabengasse 3–5, neue Uni / HS UGX60
Dozent: Bagg
Voraussetzungen: Siehe speziellen Aushang.

Das babylonische „Weltschöpfungsepos“ Enuma elisch (Seminar)
(BA Modul 4/6; MA Modul 1)

Termin: Do. 15:15 bis 16:45
Ort: Hauptstr. 126 / Assyr. Keller
Dozent: Schaudig
Voraussetzungen: Siehe speziellen Aushang.

Präsargonische Urkunden zur Fischerei und Textilindustrie in Lagas (Blockseminar)
(BA Modul 4/6, MA Modul 2)

Termin: 02.11.2019, 07.12.2019, 25.01.2020, jeweils 09:15 bis 16:45
Ort: Hauptstr. 126 / Assyr. Keller
Dozent: Balke
Voraussetzungen: Siehe speziellen Aushang.

Einführung in die hethitische Sprache (Proseminar) (BA Modul 6)

Termin: Mi. 15:45 bis 17:15
Ort: Hauptstraße 126 / Assyriologie Keller
Dozent: Jakob
Voraussetzungen: Vorkenntnisse in Sumerisch und/oder Akkadisch sind hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich.
Inhalt: Das Hethitische ist die älteste verschriftete indoeuropäische Sprache und zugleich der Hauptvertreter des anatolischen Sprachzweigs. Überliefert sind Texte in hethitischer Sprache auf Keilschrifttafeln, vor allem aus Hattusa (mod. Boghazkale), der Hauptstadt des Hethiterreiches, das zwischen dem 17. und 13. Jahrhundert v. Chr. Zentral-, Süd- und Ostanatolien sowie Teile Syriens umfasste und auf internationaler Bühne als Großmacht agierte. Ziel der Übung ist die Vermittlung der grammatischen und keilschriftlichen Grundlagen des Hethitischen, um die Lektüre leichter Originaltexte zu ermöglichen.
Literatur: Th. van den Hout, The Elements of Hittite, Cambridge, 2011.